# pressequm pressoum

Der Bürgermeister und die VP-Pressbaum informieren Sie





Ausgabe Nr.17 Juni 2009 Zul.Nr. 38188W72U

Erscheinungsort 3021 Pressbaum Verlagspostamt Verteilzentrum 1000 Halban-Kurzstraße 11, 1230 Wien Zugestellt durch post.at

#### volkspartei

#### Aus der Gemeindestube

#### Sehr geehrte Pressbaumerinnen und Pressbaumer!



In unserem Heimatort warten derzeit sehr viele Wünsche aus der Bevölkerung auf eine qualifizierte Lösung. Viele dieser jahrelang bekann-

ten Probleme können oft auf kommunaler Ebene allein nicht gelöst werden. Daher wurden die letzten Wochen von Mitarbeitern der Pressbaumer Volkspartei genutzt, um politische Vertreter auf Bundes und Landesebene für unsere geplanten Vorhaben zu interes-

#### Bericht des Bürgermeisters

sieren. So nahmen etwa Vertreter der ÖVP - Pressbaum über Einladung von Herrn Professor Höchtl, an der Parlamentsveranstaltung "Arbeitsgemeinschaft Verkehr" teil. Anwesend waren unter anderem der einflussreiche Leiter der Abteilung Gesamtverkehrsangelegenheiten beim Amt der NÖ-Landesregierung Univ. Prof. Zibuschka, welcher ja bereits in der Angelegenheit des Schulbusses auf dem Kaiserspitz entscheidend zu einer Lösung beigetragen hat. Es gab Treffen mit unserem Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll sowie mit vielen Bundes- und Landespolitikern. Es war uns also möglich viele Pressbaumer Themen vor allem in Bereich des Verkehrs auf höchster Ebene anzusprechen. Über unsere Vorhaben sowie das was in den letzten Monaten geleistet wurde sollen Ihnen nun die anschließenden Beiträge Auskunft geben.

Bei Problemen stehe ich Ihnen wie bisher in den Bürgermeistersprechstunden, welche jeweils am Dienstag von 17.00 – 19.00 Uhr und am Mittwoch von 08.30 – 10.00 Uhr stattfinden, zur Verfügung. Selbstverständlich bin ich auch telefonisch (0664/83 69 177) oder per Mail josef.schmidl-haberleitner@pressbaum.gv.at für Ihre Anliegen erreichbar.

Ihr Bürgermeister
Josef Schmidl-Haberleitner

# Bauvorhaben Krumpöckgasse:

Marktgemeinde Pressbaum lässt Baubescheide durch die Aufsichtsbehörde überprüfen.

#### Diese reagiert mit Aufhebung.

Wie in den verschiedensten Zeitungen bereits berichtet wurde, ist der Hintergrund in dieser Causa juristisch sehr gefinkelt: Der Gemeindevorstand hat auf Antrag des Bürgermeisters Schmidl-Haberleitner am 21. Februar 2008 die bereits erteilten Baubewilligungen von Amtsvorgänger Kraus aufgehoben.

Das Land Niederösterreich als Vorstellungsbehörde hob wiederum diese Entscheidung des Gemeindevorstandes auf

Als Begründung wurde angeführt, dass der Gemeindevorstand als Berufungsbehörde nur die dem Berufungswerber zustehenden Rechte (subjektiv öffentliche Nachbarrechte) beurteilen darf. Aus diesem Grund mussten vom Gemeindevorstand die alten Genehmigungen von Bürgermeister Kraus wieder in Kraft gesetzt werden.

Und hier kommt die BH-Wien Umgebung ins Spiel. Diese wurde von Bürgermeister Schmidl-Haberleitner als Aufsichtsbehörde informiert und hob nun erneut die Kraus Bescheide auf. In der NÖN war dazu folgendes nachzulesen:

"Bezirkshauptmann Wolfgang Straub kommentiert die Angelegenheit trocken: "Wir mussten als Aufsichtsbehörde die Baubewilligungen aufheben, weil diese von Bürgermeister Kraus erteilt wurden, obwohl zu diesem Zeitpunkt ein Bauverbot in Pressbaum bestanden hat. Der Gemeindevorstand konnte den Bescheid nicht beheben, weil im Berufungsverfahren nur jene Einwände berücksichtigt werden dürfen, die die Berufungswerber vorbringen.

Baubewilligungen welche gegen ein Bauverbot erlassen werden, sind gesetzeswidrig."

Parallel zu den Entscheidungen um den Baubescheid für die geplanten Wohnbauten in der Krumpöckgasse 3 hat der Grundstückseigentümer vom Bürgermeister den Auftrag bekommen, innerhalb einer bestimmten Frist in der Villa Seewald Instandsetzungsarbeiten durchzuführen.

**Impressum** Medieninhaber: VP NÖ, Herausgeber: Volkspartei Pressbaum GPO GGR Michael Schandl, 3100 St. Pölten Ferstlergasse 4. Gestaltung: Josef Haberleitner Hauptstraße 60B, Hersteller: Druckerei Piacek Ges.m.b.H. A-1100 Wien Favoritner Gewerbering 19, Verlagsort: St. Pölten. Alle Satz- und Druckfehler vorbehalten. Die Redaktion behält sich vor, Manuskripte zu kürzen bzw. den Erscheinungszeitpunkt zu bestimmen.



IMMOBILIEN VOM FEINSTEN



# ÖVP fordert Lärmschutz auch für den Bereich Bartberg und entlang der Fünkhgasse

Im Rahmen eines Gesprächs mit Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll haben wir uns um die Unterstützung des Landes für zusätzliche Lärmschutzmaßnahmen an der Westautobahn im Raume Pressbaum bemüht.

Nachdem die Autobahn A1 bereits vom Westen her bis zum Knoten Steinhäusel großzügig ausgebaut und modernisiert wurde, kommt jetzt das letzte Teilstück bis Wien-Auhof an die Reihe. Dabei werden nicht nur der schon recht desolate Straßenbelag sowie die Verkehrs- und Leiteinrichtungen erneuert. Es sind auch umfangreiche Lärmschutzmaßnahmen geplant. In den aktuellen Plänen der ASFINAG werden jedoch einige Bereiche von Pressbaum wie etwa der Bartberg oder die Fünkhgasse nicht berücksichtigt.



Von Seite der Volkspartei ist es überhaupt nicht einzusehen, dass gerade diese beiden Ortsteile von Pressbaum keinen Lärmschutz gegen die Autobahn bekommen.

Die Einwohnerinnen und Einwohner dieser Siedlungen sollen genauso gegen den Autobahnlärm geschützt wer-

den, wie andere Ortsgebiete auch. Bei einem Gespräch mit Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll ersuchte Bürgermeister Schmidl-Haberleitner um die Unterstützung des Landes bei den Gesprächen mit der ASFINAG.

Über die weitere Entwicklung wird berichtet.

# ÖBB-Fußgängerunterführung zur Karriegelsiedlung

Die Kosten von 1,1 Millionen Euro für eine Fußgängerunterführung unter der Westbahntrasse, anstelle des derzeit bestehenden Bahnschrankens, sind für die Gemeinde nicht tragbar. Vertreter der ÖVP ersuchten daher Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll um Unterstützung.

Der seit Jahrzehnten bestehende Bahnübergang über die Westbahn zur Karriegelsiedlung soll – auf Betreiben der ÖBB – aufgelassen werden. Damit wird aber auch ein Großteil der Karriegel-Siedlung von der sehr häufig frequentierten, direkten Verbindung zum Ortszentrum abgeschnitten. Lange Umwege über den Bahnhof Pressbaum

oder die Unterführung der Rosette-Anday Straße wären notwendig. Im Zuge einer Bürgerversammlung haben sich die Einwohnerinnen und Einwohnern der Karriegel-Siedlung für den Erhalt einer Querungsmöglichkeit für Fußgänger und Radfahrer in Bereich des bestehenden Überganges ausgesprochen. Bei seinem Gespräch mit Landes-

hauptmann Dr. Erwin Pröll bemühte sich Bürgermeister Schmidl-Haberleitner um die Unterstützung des Landes bei den Verhandlungen mit den Österreichischen Bundesbahnen. Ziel ist es, eine realisierbare und tragbare Lösung zu finden. Kurz nach dem Gespräch erfolgte bereits eine Kontaktaufnahme durch den Leiter der Abteilung für Gesamtverkehrsangelegenheiten beim Amt der NÖ-Landesregierung Univ. Prof. Zibuschka. Nun geht es darum, unsere Interessen mit Hilfe des Landes Niederösterreich bei Frau Bundesminister Bures zu vertreten.

Über die weitere Entwicklung wird berichtet.



PERSÖNLICHE BERATUNG



#### Aus der Gemeindestube



#### **Sumersiedlung:**

Beteiligung am Privatkanal der Justizwache Josefstadt erforderte rasches Handeln der Gemeindeführung

Von Seite der Justizanstalt Josefstadt wird auf Tullnerbacher Gemeindegebiet ein Schmutzwasserkanal von der Wilhelmshöhe über die Weidlingbachstraße Richtung Pressbaum gebaut.

Da es sich dabei um einen Privatkanal handelt, wurde das Vorhaben erst relativ spät (vor Ostern) bekannt.

Nachdem die Gemeindeführung von diesem Bauvorhaben Kenntnis erlangt hatte, wurde der stellvertretende Leiter des Bauamtes sofort angewiesen, umgehend die Sachlage abzuklären. Zahlreiche Gespräche mit den verschiedensten Dienststellen des Justizministeriums und der Justizwache führten zur Erkenntnis, dass die Justizwache die Rohrdimension des Schmutzwasserkanals nur für ihren Eigenbedarf ausgelegt hat. Es wurde daher eine Abänderung des Projektes vereinbart. Die Rohrdimension sowie die Schachtböden wurden von DN 150 auf DN 200 abgeändert. Somit haben wir eine Kanalanschlussmöglichkeit für die Bewohner der Sumersiedlung und der in Weidlingbach wohnenden Pressbaumer/Innen gesichert. Im Kanalausbauplan der Marktgemeinde Pressbaum ist bereits seit Jahren die Abwasserbeseitigung im Bereich der Sumersiedlung

und entlang der Weidlingbachstraße vorgesehen. Wegen der hohen Kosten von ca. 150.000 Euro wurde dieses Vorhaben aber bis heute nicht umgesetzt. Die nunmehrigen Beteiligungskosten betragen 28.400 Euro. Für die Marktgemeinde Pressbaum ergibt sich durch die Beteiligung eine Kostenersparnis in der Höhe von ca. 121.600 Euro. Auf Grund der Dringlichkeit wurde vom Bürgermeister der Kostenübernahme in Höhe von 28.400 Euro zugestimmt. Diese Entscheidung wurde vom Gemeindevorstand in einem Nachtragsbeschluss am 04.05.2009 bestätigt.

# Nachmittagsbetreuung in der Hauptschule Pressbaum

Am 28.04.2009 fand ein Treffen zwischen dem Bürgermeister von Pressbaum und einer Vertreterin der Förderstelle des Landes Niederösterreich statt. Es besteht die Absicht, ab dem Schuliahr 2009/2010 in der Hauptschule Pressbaum eine Nachmittagsbetreuung für Hauptschulkinder einzurichten. Die hiezu erforderlichen Räumlichkeiten wie Klassenzimmer, Computerräume, ein Fußballplatz und eine Leichtathletikanlage sind vorhanden. Unsere Schüler und Schülerinnen sollen in Kleingruppen lernen und arbeiten können. Die Betreuung würde von ausgebildetem Personal sowie durch Lehrer/Innen erfolgen. Letztere stehen für die gegenstandsbezogene Lernzeit zur Verfügung. Ziel ist es, einen größeren Lernerfolg durch bessere Koordination und Kommunikation mit dem Unterricht am Vormittag, zu erreichen.

Für die Umsetzung des geplanten Projektes ist ein Beschluss des Hauptschulausschusses, bestehend aus Vertretern von Pressbaum, Tullnerbach und Wolfsgraben erforderlich. Über das Ergebnis beziehungsweise weitere Entwicklungen wird berichtet.

#### Sicherheitsmängel erfordern erneute Investitionen in Volksund Hauptschule

Nach der notwendigen thermischen Sanierung von Volksschule und Hauptschule wurde von Seite der Marktgemeinde Pressbaum auch eine feuerpolizeiliche Überprüfung der beiden öffentlichen Schulen angeordnet. Dabei wurden bei der Überprüfung der Hauptschule 5 und der Volksschule 18 Mängel festgestellt. Deren Behebung wurde sofort in Auftrag gegeben und ist bereits abgeschlossen. Es müssen jedoch auch bauliche Maßnahmen kostenaufwendig umgesetzt werden. So ist etwa der Lagerraum im Kellergeschoss der Volksschule brandschutztechnisch nicht vom Stiegenhaus abgetrennt. Bei einem Brand in diesem Raum wäre der Fluchtweg der Kinder und des Personals über das Stiegenhaus blockiert. Eine bauliche Abtrennung zum Stiegenhaus, also ein eigener Brandabschnitt im Keller, muss geschaffen werden. Am Dachboden ist das Nachmauern der vorhandenen Brandschutzwände erforderlich. Diese Maßnahmen sind zwar kostenintensiv, sind aber für die Sicherheit unserer Kinder und des Schulpersonals unumgänglich. Ich bitte daher um Verständnis, dass aus Sicherheitsgründen immer wieder Prioritäten gesetzt werden müssen und andere, an mich heran getragene Wünsche nicht sofort erfüllt werden können.



DIE SPEZIALISTIN IM WIENERWALD



#### Neues aus Pressbaum

#### Bericht des Gemeindeparteiobmann:

GGR Michael Schandl



Sehr geehrte Pressbaumerinnen und Pressbaumer!

Unser Ort hat sich zu einer respektablen Großgemeinde und zum Zentrum des westlichen Wientals entwickelt. Leider haben die Standorte unserer Einsatzkräfte nicht mit dieser Entwicklung Schritt gehalten. Feuerwehr, Polizei, der lokale Rettungsstandort und der Bauhof mit dem angeschlossenen Müllsammelzentrum "platzen aus allen Nähten".

Besonders bei der Polizeidienststelle wäre ein großzügiges Raumkonzept wichtig, damit der Posten Pressbaum als zentraler Stützpunkt im Wiental, weiter

# Pressbaum soll ein "Blaulichtzentrum" erhalten.

ausgebaut werden kann - ein für die Sicherheit der Bewohner extrem wichtiger Aspekt. Das Gleiche gilt im Übrigen auch für die Rettungsstelle, die als wesentlicher Sicherheitsfaktor für die Einwohner aufgewertet werden sollte.

Um diesem eklatanten Missstand abzuhelfen, wurde von der ÖVP ein tragfähiges, realisierbares und zukunftssicheres Konzept für die "Blaulicht-Standorte" in Pressbaum entwickelt. Es sieht die Zusammenfassung aller Blaulichtorganisationen an einem einzigen, von allen Ortsteilen gut erreichbaren Standort vor, der allen Anforderungen an eine moderne Einsatzzentrale gerecht werden kann. Dabei wurde größter Wert auf eine verkehrsmäßig günstige Lage gelegt.

Das vorgesehene. ca. 4.000 m² große Areal liegt an der Einfahrt der Dürrwienstraße von der B44, beim Penny-

Markt, und ist bereits als Bauland-Betriebsgebiet gewidmet. Es ist daher keine Umwidmung notwendig. Es könnte von der Gemeinde äußerst günstig vom derzeitigen Besitzer, den Österreichischen Bundesforsten, erworben werden.

Dort wäre nicht nur genügend Platz für die Feuerwehr und einen aufgewerteten Polizeistandort. Hier könnte auch genügend Platz für die Rettung samt Garagen geschaffen, und damit der Standort Pressbaum nachhaltig als Schwerpunkt für das Rettungswesen im westlichen Wiental gesichert werden. Des Weiteren böte das Areal genügend Platz für den Fuhrpark des Bauhofs Pressbaum.

Für das Müllsammelzentrum wurden bereits Vorgespräche zur Kooperation der Gemeinden Pressbaum und Tullnerbach geführt, um ein gemeinsames Müllsammelzentrum für die beiden Gemeinden im Weidlingbachtal, in der Nähe des derzeitigen Grünschnittplatzes, zu errichten. Dieser Standort wäre für beide Gemeinden kostengünstig zu realisieren und zu betreiben.

Als erster Schritt ist jetzt ein Grundsatzbeschluss des Gemeinderates zur Sicherung des Grundstückes und zur Bereitstellung der finanziellen Mittel notwendig. In Anbetracht des schlüssigen und kostengünstigen Konzepts und des Fehlens von Alternativkonzepten, erwarten wir für das Projekt eine breite Zustimmung. Dann sollte 2010 die Planung und im Jahr 2011 die Realisierung des Projektes erfolgen.

# Bald neuer Pächter der BP-Tankstelle Pressbaum

Überraschend wurde seitens der BP Austria der Vertrag mit dem langjährigen Tankstellenpächter, Michael Schandl, gekündigt.

Unter seiner Leitung wurde die Tankstelle in der Ortsmitte Pressbaums zu einem kleinen "Zentrum" ausgebaut, in dem man auch zu später Nachtzeit ein reichhaltiges Sortiment an gerade Notwendigem fand, oder ganz einfach gemütlich seinen Kaffee trinken konnte.

Michael Schandl dazu: "Mein Pachtvertrag mit der BP-Austria AG wurde, knapp nach längeren Spitalsaufenthalten und einer schweren Operation, durch BP per 31. Oktober 2009 gekündigt. Knappe mündliche Begründung: Ein Junger kostet weniger und leistet mehr ...! Schandl weiter: "Mein Team und ich danken allen unseren Kunden für ihre jahrelange Treue und ersuchen Sie, auch meinem Nachfolger Ihr Vertrauen entgegen zu bringen".



EFFEKTIVE BERATUNG UND VERMITTLUNG

www.edelbauer.co.at 02233 / 57448

# Pressbaumer Jugend / Pressbaumer Vereine



Der Pressbaumer
Gemeinderat ist
sich seiner
Verantwortung
gegenüber unseren
Jugendlichen
und Vereinen bewusst.

Mein Ausschuss, der sich mit diesen Schwerpunkten befasst, hat in dieser Legislaturperiode auch Akzente gesetzt. Mit der Schaffung eines Jugendzentrums gemeinsam mit unserer Nachbargemeinde Tullnerbach und einer professionellen Betreuung waren sehr viele Erwartungen verbunden, die sich letztlich jedoch nicht erfüllt haben, weshalb dieses Projekt im heurigen Jahr ausgelaufen ist.

Es wurde aber im Budget ein Betrag für unsere Jugend vorgesehen.

Auch wenn es nicht vollständig vergleichbar ist, eines ist anhand des gescheiterten Versuchs eines Jugendzentrums sehr deutlich geworden:

Unsere Vereine leisten vor allem in der Jugendarbeit eine hervorragende Arbeit.

Sinnvolle und sportliche Freizeitgestaltungen mit der Möglichkeit auch Spitzenleistungen zu zeigen, wie dies seit Jahren in den Sportarten Badminton, Jiu Jitsu, Gewichtheben und Fußball erreicht wurde. Vor allem diese Vereine müssen deshalb auch von der Gemeinde bestmöglich unterstützt werden. Dies ist auch in den vergangenen Jahren geschehen.

Allen Vereinen, die sich an den Gemeinderat wenden, sind die Grundlagen für Subventionen bekannt.

Zusätzlich wurde im Vorjahr beschlossen, dass diesbezügliche Anträge für das Folgejahr schon vor Budgeterstellung eingebracht werden sollen, um eine raschere Abwicklung der Anträge zu gewährleisten.

So konnten im heurigen Jahr schon alle Subventionsanträge für 2009, die diesen Kriterien entsprochen haben, positiv erledigt werden:

- > Unser SV Raika Pressbaum Fussballverein hat neben der alljährlichen Subvention für die Jugendtransporte auch einen Beitrag für die Sanierung des Klubhauses erhalten.
- > Der ASV-Pressbaum Badminton wurde wie im Vorjahr für sein Jugend-Sommercamp unterstützt. Weiters wurde die Saalmiete subventioniert.
- > Auch der ASVÖ Jiu Jitsu Verein erhielt eine Subvention für die Saalmiete und einen Beitrag für neue Matten.

Für den Herbst haben wir eine Veranstaltung geplant, um die Möglichkeiten, die Pressbaumer Jugendliche in der Gemeinde haben, aufzuzeigen:

Für den Tag der Jugend, der am Sonntag, den 27. September 2009 im Gemeindegebiet stattfinden wird, laden wir vor allem (auch überregionale) Vereine zu einer Informationsveranstaltung bzw. Leistungsschau ein.

Die Besucher sollen die Möglichkeit haben, sich zu informieren – die Vereine können dadurch neue Mitglieder gewinnen.

Weitere Details werden in den kommenden Monaten bekanntgegeben.

Gemeinderat Martin Söldner



Hauptstraße 119, Haus 2, G 1

3021 Pressbaum

Telefon: 02233/57595

Öffnungszeiten: Di-Fr: 8.30-18.00, Sa: 9.00-14.00



SUPER



Haarverlängerung - Haarverdichtung

# "Gehsteig-Beschau" in Rekawinkel



Schmal, uneben und nahe der Bundesstraße. Bürgermeister Schmidl-Haberleitner besichtigte persönlich den beanstandeten Gehsteig in Rekawinkel.

Anlässlich einer Beschwerde von Anrainern über den schlechten Zustand des Gehsteiges längs der Bundesstraße in Rekawinkel, überzeugte sich Bürgermeister Schmidl-Haberleitner selbst von der Situation.

Der besagte Gehsteig verläuft relativ nahe der Bundesstraße und besteht zum Teil nur aus, allerdings gut befestigten, Schotterwegen. Aber auch der restliche Gehsteig ist, vor allem auf Grund der vielen Grundstückszufahrten, nicht wirklich eben. Bei schlechten Witterungsbedingungen, wie sie ja im heurigen Winter häufig waren, ist der Gehsteig, auch auf Grund seiner Schmalheit und der Nähe der

Bundesstraße, daher schlecht zu benutzen. Für seine Sanierung sind aber derzeit im Budget der Marktgemeinde keine Geldmittel vorgesehen.

"Es gibt leider noch immer einige Ortsteile in Pressbaum, deren Gehsteige, so wie dieser, einer dringenden Instandsetzung bedürfen" so Bürgermeister Schmidl-Haberleitner bei seiner "Gehsteig-Beschau".

"Ich werde aber dafür sorgen, dass – sobald die notwendigen Budgetmittel dafür vorhanden sind – dieser Gehsteig so rasch als möglich saniert wird".

Erik Kieseberg







#### **SONNENRUHELAGE AM WALDRAND**

514 m² GRUND, CA. 183 m² WOHNFLÄCHE
6 ZIMMER, 2 BÄDER, 3 WC; VOLLKELLER
GARAGE, BALKON MIT FERNBLICK
EINLIEGERWOHNUNG MÖGLICH

. € 295.000,--

Seriosität mit Handschlagqualität!
MO - FR: 9.00 - 11.00 und 16.00 bis 19.00
0664/13 62 400 www.haus-haus.at

Ausgsteckt is' 2009 Buschenschank Bogner



06. August - 20. August

24. September - 08. Oktober

Wochentags ab 14 Uhr Samstag, Sonntag und Feiertag ab 11:30 Uhr geöffnet

<u>Auf Ihren geschätzten Besuch freut sich</u> Familie Bogner

> 3031 Pressbaum, Hauptstraße 125 b Telefon 02233 / 5 26 72 Handy 0676 / 690 77 56



JEDEN TAG 9 - 19 UHR



# Benefiz - Liederabend von KS Heinz Zednik und Prof. Konrad Leitner



Auf dem Gruppenfoto sind folgende Personen von links nach rechts: Kammersänger Heinz Zednik, Bgm. Claudia Bock, Bgm. Mag. Viktor Cypris, Pater Augustine, Bgm. Josef Schmidl Haberleitner, Vorsitzende Jutta Polzer, Vizepräsident Ing. Michael Lebinger, Prof. Konrad Leitner

Am Sonntag, dem 19. April 2009 präsentierte Kammersänger Heinz Zednik unter der Klavierbegleitung von Prof. Konrad Leitner einen Benefiz Lieder-

tal und der Pfarre Pressbaum. Mit einem heiteren, bunten Liederbogen von Mozart über Haydn bis hin zum klassischen

abend zugunsten des Hilfswerks Wien-





Wienerlied begeisterten die beiden Künstler das Publikum so sehr, dass mehrere Zugaben notwendig waren. Die Bürgermeister der 3 Gemeinden Pressbaum, Tullnerbach und Wolfsgraben, für die das Hilfswerk Wiental tätig ist, Pater Augustine und die Vorsitzende des Pfarrgemeinderates Frau Dr. Elisabeth Schmidl von der Pfarre Pressbaum sowie der Vizepräsident des Niederösterreichischen Hilfswerk Ing. Michael Lebinger lauschten den Darbietungen und waren ebenso begeistert wie das restliche Publikum.

Wer ein Buch von Kammersänger Heinz Zednik erwarb, das er gerne persönlich signierte, oder eine CD "Lieder aus Österreich mit Kammersänger Heinz Zednik und Prof. Konrad Leitner" konnte persönliche Erinnerungen an diesen Abend mit nach Hause nehmen.

Frau Dr. Schmidl und Frau Jutta Polzer bedankten sich bei den beiden Herren für diesen außergewöhnlichen Abend, dessen Erlös dem Hilfswerk Wiental und der Pfarre Pressbaum zugute kommt. Ein besonderer Dank geht auch an das Gasthaus Lindenhof für die hervorragenden Fleischlaberl und an den Blumenladen Pop für die blumige Tischdekoration, aber auch allen anderen fleissigen Helfern und Gönnern.

**PRESSBAUM** 

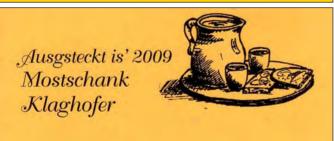


Wann immer Sie genug haben von "Privatverkauf" oder "Interessenten" und **endlich einen ernstzunehmenden Käufer** für Ihr Haus, Ihr Grundstück oder IhreWohnung kennen lernen wollen:

Moser-Immobilien Tel.: 02231/61231 (Mo-So, 9-21 h)

Übrigens – dieses Inserat ist ein **Gutschein** für eine kostenlose persönliche Chefberatung bzw.

Marktwertschätzung Ihrer Liegenschaft durch Herrn Hans Moser senior



16. April - 26. April

15. Mai - 24. Mai

4. Juni - 14. Juni

9. Juli - 19. Juli

21. August - 30. August

10 September - 20. September

ab 15 Whr

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Klaghofer 3031 Rekawinkel, Forsthausstrasse 17 Telefon 0664/405 66 55

# Lieber Herr Bürgermeister!

Herzlichen Dank für den tollen Empfang, den Sie unseren Kindern der 3c und ihrer Lehrerin, Frau Leitl, bereitet haben. Alle waren ganz begeistert von dieser Exkursion und Ihnen, weil Sie sich in aller Ruhe die nötige Zeit für alles genommen haben.

Mit lieben Grüßen A. Körner, S. Leitl und die Kinder der 3c









KOMPLETT-SERVICE



# Maibaumfeier 2009 in Pressbaum

Zur traditionellen Maibaumfeier lud die ÖVP Pressbaum am 30. April 2009 auf den Kirchenplatz.

DI Adelheid Gerl

Trotz stürmischem, kalten Wetter konnte DI Adelheid Gerl in Vertretung des Bauernbundes Pressbaum zahlreiche Ehrengäste begrüßen: NR Johannes Schmuckenschlager, LAbg. DI Willi Eigner, Alfred Schöls sowie Bgm. Josef Schmidl-Haberleitner, Vizebgmst Peter Samec und einige Gemeinderäte ließen sich so wie etliche "wetterfeste" Pressbaumerinnen und Pressbaumer eine Teilnahme nicht nehmen.

Musikalisch umrahmt wurde ebenfalls in bester Tradition durch die Blasmusik Hochstrass sowie durch die Kinderund Jugendschuhplattlergruppe aus unserer Nachbargemeinde Klausenleopoldsdorf.

Bgm. Schmidl-Haberleitner wies in sei-



nen Grußworten darauf hin, dass das Maibaumaufstellen in Pressbaum unter Bürgermeister Nemecek eingeführt wurde.

Er bedankte sich bei den Mitgliedern des Bauernbundes, die alljährlich dafür sorgen, dass im Pressbaumer Ortszentrum ein Maibaum steht. Damit wird nicht nur eine langjährige Tradition hochgehalten, sondern auch die Landschaftspflege durch die Wienerwaldbauern ins Bewusstsein gerückt, ohne die es den Naherholungsraum Wienerwald in seiner Vielfalt nicht gäbe.

Das Hotel Wiental sorgte mit Blunzngröstl und Käsespätzle für eine zünftige, wärmende Unterlage zum Bier, Mehlspeisen und Kaffee ergänzten das kulinarische Angebot. Bei der Tombola konnten sich einige Gewinner über schöne Preise freuen.

Nur die Kinder, die sich schon auf das "Maibaumkraxln" gefreut hatten, mussten diesmal enttäuscht werden: aufgrund des Sturmes wäre ein Hinaufklettern auf den Baum zu gefährlich gewesen.





DIE EDELBAUER I M M O B I L I E N

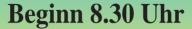
KOMPLETT-SERVICE www.edelbauer.co.at 02233 / 57448





# Volkspartei Pressbaum >> Computerkurs für Senioren <<





Kursleitung: Firma H. Rienessel IT -Consulting



- > Neugier ist bei einigen Senioren geweckt worden und der Wille mit dem Computer umgehen zu können, wächst.
- > Deshalb ist ein Kurs, der Senioren die notwendigen Kenntnisse vermitteln soll, geplant.
- > Die Kursteilnehmer erhalten direkt am Gerät eine Einführung über die Funktionsweise und können dies selbst ausprobieren.
- > Ziel wird sein, selbständig das Gerät zu bedienen und auch das Internet zu erobern.
- > Wir bieten bis zu 4 Teilnehmern einen individuellen Unterricht in 3 Einheiten zu jeweils 2 Stunden. **Kurse:** Freitag (je nach Anzahl auch 2 Kurse hintereinander möglich) 8.30 bis 10.30 und 11°° bis 13°° Kosten Euro 140,-

Wo? .... in den Räumen des Getränkehandel Michael Schandl 3013 Pressbaum Brentenmais-Sattelberggasse 1

#### Interessenten melden sich bitte bei:

Fa. Michael Schandl Bürozeiten: Mo-Fr  $8^{\circ\circ}$ - $17^{\circ\circ}$ , Sa  $9^{\circ\circ}$ - $12^{\circ\circ}$  Tel. 02233 / 56 179 oder bei Hern Josef Haberleitner, Tel. 0676 / 7644055, e-mail: J.Haberleitner@kpr.at

# Wird gesponsert von der Raiffeisenbank Wienerwald



Schulbus wurde umgesetzt und wird stark genutzt. Kaiserspitz: Schulbus wurde umgesetzt und wird stark Nächstes Ziel: Optimierung der Fahrzeiten

Wie bereits im Amtsblatt berichtet, hat der Schulbus am Kaiserspitz am 09.03.2009 seinen Fahrtdienst aufgenommen. Mein Dank gilt in diesem Zusammenhang Herrn Univ. Prof. Zibuschka (Leiter der Abteilung für Gesamtverkehrsangelegenheiten des Landes Niederösterreich), durch dessen Unterstützung innerhalb kürzester Zeit ein akzeptables Verhandlungsergebnis mit den ÖBB erzielt werden konnte. So sind nun für das heurige Schuljahr

an Stelle des ursprünglich geforderten Betrages von 60.000 Euro nur mehr 10.000 Euro (exklusive Umsatzsteuer) zu bezahlen. Für das Schuljahr 2009/2010 sind insgesamt 20.000 Euro (exklusive Umsatzsteuer) zu entrichten. Dieses Angebot wurde dem Gemeindevorstand zur Beschlussfassung vorgelegt und von diesem einstimmig angenommen. Die starke Nutzung des Schulbusses zeigt, dass sich die Investitionen gelohnt haben. Wie bei allen

Projekten ist nach der Umsetzung ein Nachjustieren (z.B. der Fahrzeiten) erforderlich. In diesem Zusammenhang möchte ich die betroffenen Eltern des Kaiserspitzes noch einmal ersuchen, ihre bisherigen Erfahrungen beziehungsweise Optimierungsvorschläge an unsere Projektkoordinatorin Frau Andrea Haiek Tel.:02233/52232 DW 77 weiterzuleiten.

Bgm. Josef Schmidl-Haberleitner



ZUVERLÄSSIGE **OBJEKTSCHÄTZUNG** 



# Goldener Ehrenring der Marktgemeinde Pressbaum an den Feuerwehrkommandant OBI Franz Kettele

> 86. Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Rekawinkel <



Jahresbericht 2008 der FF Rekawinkel im Gasthof Lindenhof. Franz Kettele erhielt den goldenen Ehrenring der Gemeinde Pressbaum.

Vereidigung von Jungfeuerwehrmännern bzw. Übernahme in den aktiven Dienst.

Mit einem imposanten Leistungsnachweis stellte am Samstag dem 21. März die Freiwillige Feuerwehr Rekawinkel ihren Jahresbericht für das abgelaufene Jahr 2008 vor.

Im Anschluss an die Präsentation des Jahresberichtes, erfolgte die Angelobung von Richard Koller, Zoran Lasic und Lukas Lehner als neue Mitglieder der Feuerwehr Rekawinkel und die Überstellung von Richard Poput in den aktiven Stand.

Abschließender Höhepunkt war die Überreichung des goldenen Ehrenrings der Gemeinde Pressbaum durch Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner an den langjährigen Kommandanten der FF Rekawinkel, Franz Kettele.

Franz Kettele, der in Kürze seinen sechzigsten Geburtstag feiert, ist schon seit 1977 bei der Freiwilligen Feuerwehr Rekawinkel und seit 1991 deren Kommandant.

Wie Bürgermeister Schmidl-Haberleitner in seiner Laudatio erwähnte, ist Franz Kettele einer der Menschen, die durch ihren selbstlosen Einsatz, ihr Engagement und ihre Pflichterfüllung beeindrucken und wahrhafte Vorbilder sind. Mit dem Ehrenring der Gemeinde Pressbaum wird Franz Kettele die schon lange verdiente Würdigung zuteil.

Als Unterstützung stehen dem Geehrten aber auch seine Frau Marianne, als Verwalterin der Feuerwehr Rekawinkel, sowie seine beiden Söhne und die Tochter zur Seite, die ebenfalls Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Rekawinkel sind.





Franz Kettele, Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Rekawinkel, erhält von Bürgermeister Schmidl-Haberleitner den goldenen Ehrenring der Marktgemeinde Pressbaum. Neben ihm seine Frau Marianne Kettele.

# ASFINAG: Generalerneuerung der A1 zwischen Auhof und Steinhäusl

Ab 15. April 2009 wird die Generalerneuerung der A1 West Autobahn weitergeführt. Ab der Westein- bzw. -ausfahrt bis zum Knoten Steinhäusl wird die A1 in beiden Fahrtrichtungen von Grund auf saniert. Mit Ende 2012 werden diese Arbeiten dann abgeschlossen sein. Dipl.-Ing. Gernot Brandtner, Geschäftsführer der Bau Management GmbH: "Mit der Fertigstellung des A1 Abschnitts Auhof/Steinhäusl ist die Westautobahn auf 99 Prozent ihrer Gesamtlänge von rund 292 Kilometern generalerneuert". In die Generalerneuerung dieses Bereiches investiert die ASFINAG in Summe 70 Mio. Euro. Insgesamt wird es in der Bausaison 2009 19 Baustellen auf Niederösterreichs bestehenden Autobahnen und Schnellstraßen geben. "Die Generalerneuerung des letzten niederösterreichischen Abschnittes der A 1 zählt in den kommenden Jahren zu den größten Projekten in Niederösterreich. Heuer und nächstes Jahr arbeiten wir am Abschnitt Auhof bis Wolfsgraben. Danach folgen 2011 und 2012 beide Richtungsfahrbahnen von Brentenmais bis Steinhäusl", meint Brandtner,

Die A1 West Autobahn wurde im Abschnitt Auhof/Pressbaum im Jahr

1966 dem Verkehr übergeben. Der Abschnitt Pressbaum bis Steinhäusl ist seit dem Jahre 1961 unter Verkehr. Brandtner: "Nach mehr als 40 Jahren ist nun eine Generalerneuerung notwendig geworden, um für weitere rund 30 Jahre die künftigen Erfordernisse aus Sicht der Verkehrssicherheit, des Verkehrsflusses, des Schutzes der Anrainer und der Ökologie zu erfüllen."

#### Verkehrsführung

Am 15. April 2009 begannen die Vorarbeiten für die Generalerneuerung zwischen Auhof und Wolfsgraben auf der Richtungsfahrbahn Steinhäusl.

Brandtner weiter: "Ab Juni 2009 wird der gesamte Verkehr im Gegenverkehr auf der Richtungsfahrbahn Wien geführt. Dadurch können die Generalerneuerungsarbeiten auf der Richtungsfahrbahn Steinhäusl rasch und effizient abgewickelt werden." Unter tags stehen in jeder Richtungsfahrbahn damit jeweils zwei Fahrspuren zur Verfügung "So ist gewährleistet, dass es zu den Verkehrsspitzenzeiten keine zusätzlichen Behinderungen gibt", erklärt Brandtner. In den Nachtstunden kann es arbeitsbedingt zu einzelnen Spursperren kommen.

#### Generalerneuerungsarbeiten

Die Arbeiten werden 2009 im Bereich von Kilometer 9,4, bis 17,9 durchgeführt. Durch die Verschmälerung des Mittelstreifens erfolgt eine Verbreiterung des Fahrbahnquerschnittes von rund einem Meter. Neben dem kompletten Abtrag und der Neuherstellung der Fahrbahndecke, werden auch Gewässerschutzanlagen zur Reinigung der Autobahnabwässer errichtet. Der bestehende Lärmschutz für die Gemeinden Purkersdorf und Wolfsgraben wird erneuert und teilweise verlängert.

A1 Generalerneuerung Auhof - Steinhäusl - Zeitraum: April 2009 - Ende 2012 - Generalerneuerung beider Richtungsfahrbahnen - 2009: Generalerneuerung Richtungsfahrbahn Steinhäusl von Auhof bis Wolfsgraben -2010: Generalerneuerung Richtungsfahrbahn Wien von Wolfsgraben bis Auhof - 2011 und 2012 Generalerneuerung beider Richtungsfahrbahnen im Bereich Purkersdorf bis Steinhäusl - Erneuerung Lärmschutz im Bereich Purkersdorf, Wolfsgraben und Pressbaum - Errichtung Gewässerschutzanlagen - Projektkosten: 70 Mio. Euro.





Ihr Partner für innovative und kostengünstige Werbeproduktionen!

- : Layout Design
- : Werbetransparente
- Fahrzeugbeschriftung
- : Schilder Tafeln
- : Werbebanden
- Messestand-Displays
- : Innen Aussen Leitsysteme



# Eine solide Basis nach der Krise

Unsere Wirtschaft und unsere Gesellschaft werden beide von der größten Krise seit langem durchgebeutelt.





Pressbaum Tullnerbach

Ich glaube man kann mit Fug und Recht sagen, das Ende des "schnellen Geldes" ist gekommen. Einer

Mentalität, die wider alle Erfahrung glaubte, das Kunststück zuwege bringen zu können, in wenigen Jahren so viel Geld anzuhäufen, wie es anderen in Generationen gelungen ist. Viele hoffnungsfrohe Menschen müssen nun einsehen, dass dem nicht so ist. Und auch Lehrgeld dafür zahlen. Es wird wohl einige Jahre dauern, bis sich die Kurse vieler Aktien wieder erholt haben. Solides Wachstum wird wieder geschätzt werden.

Für viele unter uns Älteren sind die Entwicklungen der vergangen Monate wohl keine so große Überraschung. Wir haben immer dazu tendiert, die Dinge mit Maß zu sehen. In unserer Umgebung, in unseren Familien und in unserem Tätigkeitsbereich können wir ietzt Stabilität vermitteln. Es besteht kein Grund, wirtschaftlich die Nerven wegzuwerfen. Wir müssen uns aber wohl auf ein paar mäßigere Jahre einstellen. Die Großelterngeneration kann viel dazu beitragen, dass das nicht als Katastrophe gesehen wird.

Für unser Gesundheits- und Sozialsvstem, das uns allen besonders am Herzen liegt, heißt es, dass wir auch dort eine stabile Basis brauchen. Wir müssen es solidarisch finanzieren und allen Menschen dieselben Zugangsrechte sichern. Das kann nur bedeuten, dass wir unser Gesundheitssystem auf Steuerfinanzierung umstellen müssen. Gerade jetzt sollten wir das überdenken. Die Leistungen für die Menschen müssen in allen Bundesländern gleich sein. Den grotesken Fall, dass die Versorgung in einem Bundesland besser ist als in einem anderen, weil die dortige Krankenkasse momentan mehr Beitragseinnahmen hat, darf es nicht geben. Auch die Ärzte sollen überall für ihre Leistung einheitlich honoriert werden. Dann

hätten alle Bürger die gleichen Rechte - und die gleichen Pflichten. Ein ieder würde nach seinen Einkommen dazu beitragen.

Dann würden endlich auch Spitäler und niedergelassene Ärzte aus einem Topf bezahlt werden und wir könnten eine vernünftige Aufgabenaufteilung erreichen. Jetzt versuchen Kassen und Spitäler jeweils, die Kosten dort entstehen zu lassen, wo sie sie nicht selbst finanzieren müssen. Die Leidtragenden sind die Patienten, die hin- und hergeschoben werden.

Auch die Pflege muss gleichberechtigt in dieses System aus Steuermitteln einbezogen werden. Das wird dort auch die Qualität erhöhen. Pflegebedürftige und deren Angehörige müssen ein Recht auf Pflegeleistungen haben und nicht wie jetzt als Bittsteller Anträge auf Zuschüsse usw. stellen müssen.

> meint Ihr Obmann Josef Haberleitner





Getränke

office@getraenke-schandl.at

www.getraenke-schandl.at

Tel. 02233 561 79. Fax: 02233 561 79 12

Getränkehandel Michael Schandl GmbH Sattelberggasse 1a A-3013 Pressbaum

> Ihr Lieferant für Ihre Feste und **Partvs**

- Öffnungszeiten Abholung:
- Mo-Fr 8°°-17°°, Sa 9°°-12°°

- Verleih von Tischen und Bänken
- Zapfanlagen für Bier
- Kühltruhen, Kühlschränke
- Gläser

# Pressbaumer Kulturtage: Eröffnung mit den "Musikanten"

Mit einem fulminanten Auftritt der Gruppe "Die Musikanten" im Gasthof "Lindenhof" wurden die "Pressbaumer Kulturtage 2009" eröffnet.



Die Organisatoren der "Pressbaumer Kulturtage" mit den "Musikanten"



Christian Lauder, Peter Dluhos, Robert Niemeczek und Kurt Pawlik (v.r.)

Ergänzt wurde die musikalische Darbietung durch den Vortrag von Mundartgeschichten österreichischer Autoren durch Walter Smicka.

Im Pressbaumer Gasthof "Lindenwirt" spielten "Die Musikanten" auf und begeisterten mit ihrer über dreistündigen

Darbietung das zahlreich erschienene Publikum. Die Künstler boten dabei ein vielfältiges und abwechslungsreiches Programm, das von reiner Volksmusik - mit einigen "Wilderer-G´sangeln" -, über Schlager der 50-er Jahre und Evergreens von Hermann Leopoldi, bis



Walter Smicka las Mundartgeschichten

zu zünftigen G'stanzln reichte. Die Gruppe, bestehend aus Christian Lauder und Peter Dluhos (Geige, Gitarre, Gesang), Robert Niemeczek (Bratsche, Ziehharmonika, Mundharmonika, Drehorgel, Gesang) und Kurt Pawlik (Bass, Tuba, Gesang), spielten sämtliche Stücke ihres großen Repertoires ohne Noten "aus dem Huat" und rissen das Publikum durch ihr perfektes Spiel und ihre wunderbaren Stimmen zu Beifallsstürmen hin.

Ein einige Male gehörter Zuhörerkommentar: "So schön habe ich das noch nie gehört …" Kongenial ergänzt wurde die musikalische Darbietung der "Musikanten" durch die Lesung von Mundartgeschichten und -Schmankerln von Walter Smicka, der die Themen seiner von ihm hervorragend präsentierten Kurzgeschichten perfekt auf die Musiknummern abgestimmt hatte.

Es war, kurz gesagt, ein rundherum vergnüglicher Abend und eine würdige Eröffnung der diesjährigen Pressbaumer Kulturtage.

Erik Kieseberg



#### >> Wir gratulieren allen auf das herzlichste <<



Auch in der SENECURA wurde groß gefeiert.

Die ehemalige Wirtin des Gasthauses Sonnenfass Frau Hildegard
Wagner aus Tullnerbach und die Pressbaumerin Margareta Feichtin-

ger feierten gemeinsam ihren 90zigsten Geburtstag (sitzend vorne).

Von der Marktgemeinde Pressbaum kamen: Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner, GR Irene Wallner-Hofhansl und GGR Gruber.



Frau Maria Landsteiner feierte ihren 80. Geburtstag. Bürgermeister Josef Schmidl Haberleitner und GR Irene Wallner Hofhansl gratulierten im Namen der Marktgemeinde Pressbaum.



Das Ehepaar Friedrich und Hermine Ulzer feierte das seltene Fest der eisernen Hochzeit. In den Kriegstagen haben sich 2 junge Menschen das Jawort gegeben und haben einander durch 65 Jahre begleitet. Im Namen der Marktgemeinde Pressbaum überbrachten Bgm. Josef Schmidl Haberleitner und GR Irene Wallner- Hofhansl die besten Segenswünsche. In Vertretung des LH Dr Erwin Pröll überreichte Herr Mag. Christian Steger von der BH Wien Umgebung die Ehrengabe des Landes Niederösterreich.

**Auf dem Foto:** Bgm. Josef Schmidl Haberleitner, GR Irene Wallner-Hofhansl, Frau Hermine Ulzer, Herr Friedrich Ulzer, Uschi Niemeczek (Enkelin), Mag. Christian Steger.



Die Pfalzauerin Frau Anna Mileder, feierte ihren 80. Geburtstag

Trude und August Herzog feierten goldene Hochzeit







# Pressbaum fordert im Parlament Unterstützung bei anstehenden Verkehrsproblemen



Von links nach rechts: Nationalrat Johannes Schmuckenschlager, Landtagsabgeordneter Lukas Mandl, Professor Pepi Höchtl, Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner, Univ. Professor Friedrich Zibuschka, Landtagsabgeordneter DI Willibald Eigner, Manfred Barta

Auf Einladung von Professor Josef Höchtl, nahmen Vertreter der ÖVP-Pressbaum im Parlament an einer Ver-

anstaltung der "Arbeitsgemeinschaft Verkehr" teil. Anwesend war unter anderem der einflussreiche Leiter der Abteilung für Gesamtverkehrsangelegenheiten beim Amt der NÖ-Landesregierung, Univ. Prof. Zibuschka.

Gerade für Pressbaum und für die Lösung einiger Verkehrsfragen - vor allem im Bereich der Bundesstraße - war es wichtig, vor diesem Gremium Gehör zu finden.

Diese Probleme können nicht alleine von Pressbaum gelöst werden, sondern bedürfen der Unterstützung von Bund und Land.

Unsere Delegation, bestehend aus Bgm. Schmidl-Haberleitner und Manfred Barta, konnte dann auch im Laufe der Veranstaltung die die Gemeinde Pressbaum betreffenden Verkehrsthemen vor den anwesenden Nationalräten und Landtagsabgeordneten zur Sprache bringen.

# FONDS SPAREN

AB 30 EURO im Monat. Jetzt 15 EURO STARTBONUSI

Wenn`s um Geldanlage geht,
ist nur eine Bank meine Bank.



Wir sind für Sie da von:

Montag

08.00 - 12.30 und 14.00 - 16.00

Mittwoch

08.00 - 12.30 und 14.00 - 16.00

Donnerstag

08.00 - 12.30 und 14.00 - 18.00

Freitag

08.00 - 12.30 und 14.00 - 18.00

15 EURO Startbonus für jeden neuen Raiffeisen-Fondssparvertrag einlösen - bis 31.7.2009.

Wie auch Sie vom Startbonus profitieren können, erklärt Ihnen gerne Ihr Berater in der Raiffeisenbank Wienerwald.

Tel. 05 05 15 - www.rbwienerwald.at - Info@rbwienerwald.at

Um entspannter an die Zukunft zu denken, braucht man in erster Linie eins: Sicherheit. Deshalb garantiert der Status als Sondervermögen, dass Ihr eingesetztes Vermögen immer Ihr Eigentum bleibt. Und gerade bei langfristigen Zielen ist es ja besonders wichtig, einen Partner an seiner Seite zu haben, dem man vertrauen kann. Mehr Informationen unter www.rcm.at





#### **Damen und Herren Coifeur**



Tel.: 02233/54224

Pressbaum Öffnungszeiten
Pfalzauerstr. 54. Di.-Fr. 8:30 - 18:00 Uhr

Sa.8:30 - 12:30 Uhr

Beratung in allen Rechtsfragen und Vertretung vor allen österreichischen Gerichten und Behörden, Vertragserrichtung samt allen Nebenleistungen

#### RECHTSANWALT Mag. Dr. Gerald Scholz

A-1010 Wien Johannesgasse 2/36
Tel.: 01/512 99 52, Fax: 01/512 16 81
e-mail: office@lawfirm-scholz.at;
www.lawfirm-scholz.at
Sprechstelle: Hauptstraße 159,
2384 Breitenfurt, Tel.: 02239/34004,
Fax: 02239/5515



Gas • Wasser • Heizung Wasseraufbereitung

> Hauptstrasse 32 3021 Pressbaum

tel & fax 02233 / 526 12 info@EMunz.at www.EMunz.at

Ausflufsfahrten-Botendienste-Flughafentransporte Krankentransporte

Pressbaumer Taxi & Mietwagen Service



Rudolf Venus Tel.02233/54 444

# Rudolf Ströbel KG

# Fleisch-, Selch- und Wurstwaren

3013 Tullnerbach, Hauptstr. 31 Tel. 02233 / 524 40 Mobil 0664 / 403 36 26 Fax 02233 / 524 40-4

E-Mail: stroebel.fleisch-wurst@aon.at



DIPL.-ING. ALIREZA KHATIBI

STAATLICH BEFUGTER UND BEEIDETER INGENIEURKONSULENT FÜR VERMESSUNGSWESEN

#### ZIVILGEOMETER

3021 PRESSBAUM, HAUPTSTRASSE 60B/4B Tel/Fax: 02233 / 57814

> HR. KHATIBI : 0664 / 6301470 HR. RESCH : 0664 / 4250069

# EP: Schatzl

**ElectronicPartner** 

TV - HiFi - Sat - Haushaltsgeräte

3021 Pressbaum, Hauptstraße 6

Tel. 02233 / 55460 Fax 02233 / 54445

e-mail: ep.schatzl@aon.at



zur Hl. Dreifaltigkeit

#### APOTHEKE DROGERIE

Mag. H. Griessler KG

#### 3021 Pressbaum Hauptstrasse 1

Tel.: 02233-52437-0 Fax DW -4 eMail: apotheke.pressbaum@aon.at Mo-Fr durchgehend 8-18 Uhr geöffnet Samstag 8 - 12:30 Uhr

#### Gesundheit & Wellness

Homöopathie und Bachblüten Reisemedizin und Impfungen Wasseranalysen Pferdepflege und Veterinärmedizin

Pferdepflege und Veterinärmedizin pflegende & dekorative Kosmetik



... und Sie haben den Durchblick!

3013 Tullnerbach/Pressbaum Hauptstraße 49, Tel.: 02233/54871 hold.optik@tmo.at, www.hold-optik.at











Mit einer kleinen Feier in Anwesenheit des LAbg. DI Willibald Eigner und des Pressbaumer Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner, eröffnete am Donnerstag, dem 16.April 2009, die Personalberatungsfirma Silvia Wittmann-Reichlihr Büro in Pressbaum.

Von Erik Kieseberg

cilvia Wittmann-Reichl, geprüfte Per-Sonalberaterin mit Diplomen in Personalverrechnung und Buchhaltung der Akademie der Wirtschaftstreuhänder, ist bereits seit 15 Jahren in diesem Beruf tätig und seit 5 Jahren als Firma selbstständig. Neben der Betreuung von eigenen Klienten ist sie, zusammen mit ihren beiden Mitarbeiterinnen, die ebenfalls über Diplome der schaftstreuhänder-Akademie verfügen, auch als Sub-Unternehmerin für eine Reihe von Steuerberatern tätig.

# Ärzte-Sonn- und Feiertagsdienst

Der jeweils diensthabende Arzt ist über die Rotkreuzdienststelle Purkersdorf Ärzte-Notruf 141 erreichbar (keine Vorwahl)

#### **Apothekendienst:**

Die tagesaktuellen Nachtdienstapotheken werden unter der Rufnummer

02233 / 52437
außerhalb der
Öffnungszeiten der Apotheke
Pressbaum bekannt gegeben.
Die Apotheke Pressbaum hat jeden
Mittwoch Nachtdienst - das ganze
Jahr über!

Der Tag- u. Nachtdienst beginnt jeweils um 18 Uhr Abends und endet um 8 Uhr des darauffolgenden Tages bzw. am Montag bei

Wochenendbereitschaft.

# Personalberatung Wittmann-Reichl in Pressbaum eröffnet



Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner, Landtagsabgeordneter DI Willibald Eigner und Firmenchefin Silvia Wittmann-Reichl (v.r.) bei der Eröffnung der Personalberatungsfirma Silvia Wittmann-Reichl

Mit der Niederlassung in Pressbaum, Hauptstraße 20a, sollen insbesondere kleine und mittlere Unternehmen, aber zunehmend auch echte Großbetriebe im Gebiet Wien-Umgebung betreut werden, wobei - im Zeitalter des Internet - keine räumlichen Grenzen gesetzt werden sollen.

Das Leistungsspektrum reicht vom kompletten Gebiet der Personalverrechnung über die Buchhaltung bis zur steuerlichen Betreuung von Betrieben, mit Ausnahme der reinen Steuererklärung, für die sie mit einer Reihe von Steuer-

beratern zusammenarbeitet. Ein weiterer Schwerpunkt der Firma Wittmann-Reichl ist die Betreuung von Betrieben in allen Fragen des Arbeitsrechtes.

Als Ziele für die nächste Zukunft nennt Frau Wittmann-Reichl die Ausweitung ihres Geschäftsgebietes, den zügigen Ausbau des Mitarbeiterstabes und neben der Fortsetzung der bewährten Kooperation mit Steuerberatungskanzleien - die Aufstockung ihres eigenen Klientels.

#### Seit über 40 Jahren im Dienste unserer Kunden

#### **ELEKTRIKER - INSTALLATEUR**

1130 Wien, Hietzinger Hauptstraße 96 Tel.: 01 / 8771364, Fax: 01 / 8777903 rothensteiner.kurt@chello.at

**JETZT AUCH IN:** 

3013 Tullnerbach, Hauptstraße 50 Tel.:02233/56313, Fax: 02233/56313-13 rothensteiner.kurt@speed.at



Rothensteiner

www.installateur-rothensteiner.com



# 32 geförderte Wohnungen mit Eigentumsoption







#### 3021 Pressbaum Pfalzauerstraße 1a

Niederösterreichisches Friedenswerk • gemeinnützige Siedlungsgesellschaft m.b.H. A-II30 Wien, Hietzinger Hauptstraße II9 Tel. 01/505 57 26 e-mail: post@frieden.at

Kontakt: 01/505 57 26 DW-5500 DW-5511 DW-5522 DW-5533

ERNISTIN Dr. med. Mag. **Anna Maria RIEDL ORDINATION: Täglich nach** Vereinbarung, Tel.: 0664 24 31 330

Blutdruck+EKG+Lungenfunktionstest+ Diabetes+Schilddrüse+OP-Freigabe+ Fettstoffwechsel+Impfungen+Blutwerte

Dr. Tritremmel-Gasse 5, 3013 Pressbaum/Bartberg Vorsorgeuntersuchung auf Kasse Wahlärztin für alle Kassen **Keine Wartezeit!** 

#### **HOTELTEXTILIEN MICHAEL PAUSCHER**

Am Taferl 5 Tel. 02233/57 356 Fax. 02233/57 356 16 3021 Pressbaum

E-mail: pauscher@pauschertextil.at Web: www.pauschertextil.at

Wir bieten Ihnen die komplette Wäsche-Einrichtung für Ihr Resterant oder Hotel. Kontaktieren Sie uns -Wir beraten Sie gerne unverbindlich.

#### Bestattung Ernst Hofstätter

... in Ihrer Nähe.

Neulengbach | Pressbaum | Alland

3040 Neulengbach Wiener Strasse 37 Tel. (02772) 555 26 | Fax DW -15

3021 Pressbaum Hauptstrasse 31 Tel. (02233) 550 44 | Fax DW -15

2534 Alland Groisbacher Strasse 171a Tel. (02258) 22 34 | Fax (02258) 281 06

mail: bestattung.hofstaetter@aon.at www.bestattunghofstaetter.at



Inhaber Thomas Menczik 3021 Pressbaum, Hauptstrasse 55 Tel. 02233/52319-0, Fax 5231950

Familienfeiern und Betriebsfeste in gemütlicher Atmosphäre. Schöne Gästezimmer, gute Küche und perfektes Service erwarten Sie.

MONTAG UND DIENSTAG RUHETAG.



#### Europawahl 2009 - Was bringt uns die Europäische Union?

Gerade in schwierigen Zeiten wird europäische Zusammenarbeit noch wichtiger. Denn Finanzkrise oder international organisierte Kriminalität können wir besser mit unseren EU-Partnern bewältigen.

#### Zahlreiche Projekte gefördert

Niederösterreich ist Abholkaiser bei EU-Geldern und jeder Euro EU-Förderung brachte 3 Euro an Investitionen. Damit wurden seit 2004 über 5.300 Projekte, wie die grenzüberschreitende Landesausstellung 2009, die Therme Laa/Thaya, der Ausbau von Radwegen und die Modernisierung von Liftanlagen und vieles mehr umgesetzt. Über 220 Mio. Euro der EU dienten der Stärkung regionaler Betriebe und innovativer Projekte, der Entwicklung des ländlichen Raumes und der Sicherung von Arbeitsplätzen.

#### Erleichterung beim Wählen

Mit der Briefwahl ist das Wählen diesmal noch einfacher. Die Wahlkarte kann schriftlich bis 3. Juni oder mündlich bis 5. Juni bei ihrer Heimatgemeinde beantragt werden. Stimmzettel ausfüllen, die Wahlkarte per Post absenden. Die Postgebühr übernimmt der Bund.

#### Die ÖVP stellt ein kompetentes Team für Niederösterreich

**Dr. Ernst Strasser**, wohnhaft in Grafenwörth, weiß aus seiner langjährigen Arbeit im Land, worauf es für Niederösterreich ankommt. Er verbindet erfolgreich modernes Management und soziale Verantwortung. Als österreichischer Spitzenpolitiker und ehemaliges Mitglied von EU-Ministerräten hat er erstklassige Kontakte in ganz Europa.

Mag. Othmar Karas wohnt in Ybbs an der Donau und ist seit 1999 als Europaabgeordneter "daheim in Europa". Über Partei- und Landesgrenzen hinaus besitzt er höchste Anerkennung, wenn es um Kompetenz und Sacharbeit geht. Unangefochten ist er der "erfolgreichste Abgeordnete im EU-Parlament". Als Vizepräsident der Europäischen Volkspartei

werken" vertreten.

/ ED- Fraktion hat er internationale Sachkompetenz auf höchstem Niveau.

Carmen Jeitler-Cincelli lebt in Baden und leitet gemeinsam mit ihrem Ehemann eine Werbeagentur. Sie ist seit 2007 Bezirksvorsitzende der 'ARGE Frau in der Wirtschaft' für den Bezirk Baden.

Elisabeth Kellnreiter ist Hauptschuldirektorin in Steinakirchen, Gemeinderätin und Bezirksleiterin der ÖVP Frauen. Zudem engagiert sie sich für soziale und europäische Anliegen.

Hannes Linzbauer ist Gemeinderat in Wolkersdorf und ist neben seinem Studium als EDV-Leiter tätig. Er ist JVP-Bezirksobmann und Stellvertreter der Landesobfrau.

Dieses Team wählen Sie, wenn Sie am 7. Juni bei uns in Niederösterreich ÖVP wählen. Und diese Kandidatinnen und Kandidaten können Sie auch ganz persönlich unterstützen: Mit einer persönlichen Vorzugsstimme auf Ihrem Stimmzettel.

#### Zappe-Steinarbeiten auf der "Garten Tulln"

Der Gartenfrühling ist ins Land gezogen: Alles blüht, und harmonische Gestaltung ist ein Dauerthema unter Gartenfreundlnnen. Wege, Stufen, Zäune und Einfassungen für Pool, Beete und Rasen aus (Natur)Stein helfen mit, den Garten zur Oase der Behaglichkeit zu machen. Mit Zappe Pflasterungen steht GartenliebhaberInnen ein erstklassiger Partner zur Seite. Der Familienbetrieb aus Pressbaum kümmert sich um Planung und Verlegung der Steine – und ist die ganze Saison über auf der "Garten Tulln" vertreten.

Nicht nur, dass die Firma Zappe auf der weithin beliebten Schau eine permanente Ausstellungsfläche hat, sie konnte auch tatkräftig zur Gestaltung der Freiluft-Ausstellung beitragen. Gemeinsam mit den renommierten Rauriser Natursteinwerken hat Zappe für die "Garten Tulln" 170 m² Steinflächen und -mauern aus hochwertigen österreichischen Materialien hergestellt.

Auf der "Garten Tulln" ist die Firma Zappe mit den renommierten "Rauriser Naturstein-

Wie bei allen Arbeiten kam es den Steinspezialisten auch dabei darauf an, Lösungen zu finden, die sich ebenso harmonisch in die nähere Umgebung eines Gartens wie in weitere der umgebenden Landschaft einfügen. Dementsprechend berät Zappe Privatkunden, wie sie mit anmutigem, warmtönigem Naturstein den Garten noch behaglicher machen können.



Fünf brandneue Kleinlaster fahren seit kurzem für Zappe durchs Land – mehr und schnellerer Service für GartenfreundInnen.

#### Ästhetik mit persönlichem Charme

Firmenchef Ing. Wolfgang Zappe sind ästhetische Fragen ein Anliegen. Deshalb betreut er viele Kunden höchstpersönlich – von der ersten, kostenlosen Gedanken-Skizze bis zum Abschluss der mitunter sehr einfallsreichen Gestaltungen. Ein Erfahrungsschatz, den neulich auch das Bundes-Gymnasium Tulln genützt hat. Hier stand die Firma einem Schülerprojekt zur Seite als es galt, einige Wege neu anzulegen.

Gegründet wurde das Familienunternehmen 1998. In den letzten Jahren hat sich der 15 MitarbeiterInnen starke Betrieb zunehmend auf Gartengestaltung spezialisiert.

**Zappe Pflasterungen Ges.m.b.H.,** 3013 Pressbaum, Wilhelm-Kress-Gasse 25 Tel. 02233/57917, E-Mail: office@zappe.at, www.zappe.at





Pflasterungen Ges.m.b.H



Sie brauchen den **Gartenweg** belegt, **Stufen** gemauert oder verkleidet, **Mauerwerk** und **Steinzäune** errichtet oder saniert, den **Rasen** oder den **Pool** eingefasst? Bei uns gibt's **alles für Ihren Garten**. Und **aus einer Hand**: Von der ersten Skizze bis zur Detailplanung. Von der Entwässerung über sämtliche Erdarbeiten bis zur Frostschutzschüttung.

Partner der NÖ Landesgartenschau in Tulln April bis Oktober 2009



# WWW.Zappe.at



# Verkauf und Verkostung von ausgewählten Weinen aus Österreich



> in angenehmer Atmosphäre <

ÖFFNUNGSZEITEN Mo - Fr 15.00 bis 20.00 Uhr

VINOTHEK Weiß & Rot

Kaiserbrunnstraße 104, 3021 Pressbaum

Tel.: 02233/565 61

HUBER SABINE GEPR. REISEBÜROKAUFFRAU Geschäftsinhaberin

Hauptstrasse 6 A-3021 Pressbaum +43 2233 52223

office@mobiles-reisebuero.at www.

www.mobiles-reisebuero.at

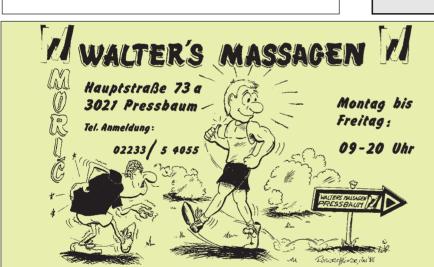
#### Dr. Rudolf Toifl GmbH

Versicherungsmakler, Vermögensberater, Konsulent für betriebliche Altersvorsorge Marterbauerstraße 38, 3002 Purkersdorf **Tel. 02231 / 64263 - 11, Fax - 30** 



Österreichs bestes Fachgeschäft für Patchwork und Quilt!

www.patchwork.at



Familien 10er Block
ist 11 zum Preis von 10
plus 1 Behandlung pro
Familienmitglied gratis
innerhalb von 90 Tagen

#### Ihr Mazda - Partner Sabine Wanderer

3021 Pressbaum, Hauptstraße 97 Tel. 02233 / 52358 Fax. 02233 / 523584 mail:

wanderer@mazdahaendler.at





Bereit für mehr? Der brandneue Mazda3.

Verbrauchswerte von 7,1 bis 8,2 l/100km CO2-Emissionswerte: 172-196 g/km



# **ELEKTROANLAGENBAU - ERDARBEITEN**

Installationen

Blitzschutz

Störungsdiensi

Erdverkabelungen elektroheimich@zon.at

3011 U-Tullmerbach Trenental

Tel.02233/56345 Fax:56346

Brethwieserstr. 36

Elektromonteure und Lehrlinge werden aufgenommen!!



# "Gasthaus zum Schani"

#### Fremdenzimmer

Inh. Familie Alexander Höfer Dürrwienstraße 27, A- 3021 Pressbaum, Tel. 0664/4456105

Öffnungszeiten:

Mittwoch - Sonntag: 10.00 - 23.00 Uhr

Wir empfehlen uns für

deftige- herzhafte- preiswerte Hausmannskost

Tagesteller

Ing. Werner Nessizius

EDV – Beratung – Verkauf – Installation – Reparatur



EXTERNES IT - MANAGEMENT

Pfalzauerstrasse 136c 3021 Pressbaum Tel: 0699-15121710

Web: <u>www.ex-it-m.at</u>

Durch Kooperation können wir nun auch professionelle Alarmanlagen zu vernünftigen Preisen anbieten.

Fragen Sie uns Wir beraten sie gerne

# Kaufhaus Rudroff

Seiter Ges.m.b.H.

**ADEG-Markt** 

Ihr Nahversorger für Küche

Haus - Garten - Freizeit **Hauszustellung** 

Pressbaum, Hauptstraße 67

Tel. 02233/52313, Fax 57796

#### sb Tankstelle

Michael SCHANDL Hauptstraße 54 A-3021 Pressbaum Telefon: 02233 /525 43





Öffnungszeiten: Mo - So 6°° - 24°°

# foto gnaser.

#### Pressbaum-Auhofcenter

A - 3021 Pressbaum, Hauptstr. 7 A - 1140 Wien, Albert Schweitzerg. 6

Tel.: 01 / 979 41 48 Mobil 0676 / 701 64 80 Tel.: 02233 / 52 224 email: thomas.gnaser@kpr.at

www.fotognaser.at





# Rubin - Juwelen - Uhren - Schmuck

Gertrude Macourek

Reparaturen von Uhren sowie Goldarbeiten und Sonderanfertigungen nach Wunsch Perlen und Knüpfarbeiten - Reparatur von antiken Uhren

3021 Pressbaum, Hauptstraße 81, Tel.02233/52169 Ihr Fachgeschäft für schöneren Schmuck und Uhren

# Marias Fashion

#### **Trachten - Damenmoden - Abendmoden**

von Größe 36 - 50
Änderungen, Typ- und Farbberatung
Mo., Die.,Mi. u. Fr.:9.00 - bis 12.00 Uhr u. 15.00 - 18.00 Uhr
Do.:9.00 Uhr - 12.00 Uhr, Sa.: 8.00 - 12.00 Uhr
Außerhalb d. Geschäftszeiten Termin nach Vereinbarung
3021 Pressbaum, Pfalzauer Str. 156, Tel.:02233/550 75



Gas, Wasser, Heizung und Solar Gesellschaft m.b.h.

> 3021 Pressbaum Kaiserbrunnstraße 104 Tel. 02233 / 537 12 Fax 02233 / 537 12

NEUERÖFFNUNG HOLZHANDEL VERONIKA WERSCHNIK PFALZAUERSTRASSE 131 3021 PRESSBAUM 02233/55406





Robert PENKO Forsthausstraße 57 A- 3013 Pressbaum Tel. 0664/265 83 23

- \* www.KFZ-entsorgung.at email: office@kfz-entsorgung.at
- \* KFZ An & Verkauf
- \* Autoentsorgung
- \* Autoverwertung von Ersatzteilen und Havarien
- \* REIFENENTSORGUNG OHNE FELGEN BIS 60CM DURCHMESSER
- \* ALL IN ONE TASCHE (VERBANDSKASTEN, WARNWESTE, PANNENDREIECK AKTIONSPREIS: €17,--

# UNGER BAU Ges.m.b.H.

Hoch-,Tief- und Biobau Planung, Einreichung und Ausführung

Johann Unger Geschäftsführer

Brentenmaisstraße 24 3012 Wolfsgraben

Tel.+ Fax: 02233 / 7560 Mobil: 0664 / 533 98 20

#### **Gasthof FINK**

In der Au 1 3443 Sieghartskirchen Telefon (02233) 52206

Ganztägig warme Küche Empfiehlt sich für Hochzeiten und diverse Feiern

> Montag und Freitag Ruhetag



#### Cafe Pension Parzer







5

**65 ≗** മ

3021 Pressbaum Hauptstraße 96 Tel. 02233/52736

Mo-Sa 7-12, 14-22 Uhr So 8-12, 14-20 Uhr Freitag Ruhetag

Wir empfehlen uns für Firmen- und Familienfeiern bis 30 Personen

#### 100 (T) <del>ن</del> 9

#### ERDBEWEGUNG BRAUNIAS

Welche Art von Erdbewegung Sie auch benötigen:

- in großen Mengen oder auf engstem Raum
  für Kanalanschlüsse
  Planierungen

- Humusierungen
- Abbruch oder Aushub
   eine fachmännische Entsorgung

... wir sind der richtige Partner für Sie!

Engelkreuzstraße 2 3021 Pressbaum

Tel. und Fax: 02233/55 5 30



# Johann Höfer

Kanalräumung Ges.m.b.H.

Hauptstraße 52 3021 Pressbaum Tel.(0 22 33) 522 65







#### **BESTATTUNG DEWANGER**

3021 Pressbaum, Hauptstraße 81

Telefon 02233-57521

RAT und HILFE im **TRAUERFALL** 

Tag- und Nacht-Sonn- und **Feiertagsdienst** 



#### Wichtige Telefonnummern Ihrer Ansprechpartner der VP Pressbaum

#### Josef Schmidl-Haberleitner: Bürgermeister

Sprechstunden: Dienstag 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr und Mittwoch 8.30 Uhr bis 10.00 Uhr Tel. 0664/83 69 177 oder per Mail josef.schmidl-haberleitner@pressbaum.gv.at

#### Michael Schandl: Gemeindeparteiobmann, Ausschussobmann

Tel. 0664 1619663, michael.schandl@vp-pressbaum.at Bau, Raumordnung, Gemeindegebäude, Hochwasserschutz. Kanal, Wasser, Einbauten, Straße, Beleuchtung, Verkehr.

#### Josef Riegler

Tel.0676 703 89 81, josef.riegler@kabsi.at Finanzen, Personal, Gebühren, Straßen, Beleuchtung, Straßenentwässerung, Verkehr.

#### Irene Wallner-Hofhansl

Tel. 0676 83295763, irene.wallner-hofhansl@vp-pressbaum.at Bau, Raumordnung, Gemeindegebäude, Hochwasserschutz Soziales, Kindergarten, Wohnungsvergabe, Senioren, Friedhof.

#### Maria Auer: Ausschussobfrau

Tel. 0664 5406769, maria.auer@vp-pressbaum.at Tourismus, Regionalmarketing, Geschäfts- und Betriebsansiedlungen Kultur, Veranstaltungen, Pfarrsaal.

#### Gemeindeärztin: Praktische Ärztin

Dr. Astrid Brandstetter, Allgemeinmedizin, alle Kassen 3021 Pressbaum, Hauptstraße 99, Tel. 02233/5 28 05 E-mail ordination@dr-brandstetter.com

**Mo. Fr.** von 8.00 bis 10.30 Uhr und 14.30 bis 18.00 Uhr **Di.** 8.00 -10.30 Uhr **Mi.** von 14.30- 18.00 Uhr **Großes Labor: Mi.** von 6.30 Uhr bis 7.30 Uhr

Sekretariat: zu den Ordinationszeiten.

#### Praktische Ärztin:

Dr. Karin Barfuß Allgemeinmedizin, alle Kassen 3021 Pressbaum. Josef Kremslehner-Gasse 1

Tel. 02233/5 30 49 Fax:02233 / 5 30 49 4

Mo, Di, Fr. von 8.00 bis 11.00 Uhr

**Do.** 15.00 bis 18.00 Uhr

Di. für Berufstätige und Akutpatienten: 16.00-17.30 Uhr

Labor: Freitag 06.45 - 08.00 Uhr nach Voranmeldung

#### **Praktischer Arzt:**

**Dr. Reginald Orosel Allgemeinmedizin** 3013 Tullnerbach, Weidlingbachstraße 15

Tel. (02233) 52490

Montag 10.00 bis 12.00 Uhr,

Mittwoch u. Donnerstag 15.00 bis 18.00 Uhr,

Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr

#### Zahnarzt:

Dr. Maria Ransmayer, Fachärztin für Zahnheilkunde Ludwig-Kaiserstraße 19, Tel. 02233/54431

Ordination: Mo, Di, Mi von 8.00 bis 12.00 Uhr

Do von 15.00 bis 18,00 Uhr und nach Voranmeldung

#### Zahnarzt:

Dr. Brigitte Arnberger, Fachärztin für Zahnheilkunde

Hauptstraße 103 D/1, **Tel. 02233/55623** 

Ordination: nach Vereibarung

#### DI Josef Wiesböck: Fraktionsobmann, Umweltgemeinderat

Tel. 0699 10418570, josef.wiesboeck@vp-pressbaum.at Umwelt, Energie, öffentlicher Verkehr, Wirtschaft, Tourismus, Regionalmarketing, Geschäfts- und Betriebsansiedlungen, Kontrolle.

#### Gahriele Kraus

Tel. 0676 3038 350, gabriela.kraus@vp-pressbaum.at Soziales, Kindergarten, Wohnungsvergabe, Senioren, Friedhof, Umwelt, Energie, öffentlicher Verkehr.

#### Martin Söldner: Ausschussobmann

Tel. 0699 10470571, martin.soeldner@vp-pressbaum.at Jugend, Sport, Vereine, Bildung, Kontrolle.

#### Jutta Polzer:

Tel. 0664 2121227, jutta.polzer@vp-pressbaum.at Jugend, Sport, Vereine, Bildung, Kontrolle.

#### Polizeiposten Pressbaum:

Hauptstraße 58 (Rathaus 2. Stock) **Tel. 059 133 - 3232, Notruf:133** 

FF Pressbaum: Hauptstraße 70,

Notruf 122, Tel. 522 22

FF Rekawinkel: Forsthausstraße 9,

Notruf 122, Tel. 571 69

**Rotes Kreuz Purkersdorf:** 

Tel. 02231/62 144, Notruf 144

**Arbeiter Samariterbund Purkersdorf:** 

Tel. 02231/606

#### Parteienverkehr der Marktgemeinde Pressbaum:

Montag bis Donnerstag 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Dienstag von 14.00 bis 19.00 Uhr

Freitag 7.15 Uhr bis 12.00 Uhr, Hauptstraße 58,

1. und 2. Stock Tel. 02233/52232

#### **Hilfswerk Wiental:**

Hauptstraße 60A, Mo.-Fr. 8 -12 Uhr, Tel. 544 28

#### **SENE CURA Sozialzentrum Pressbaum:**

Sanatoriumstraße 6, Telefon: (02233) 52 131

Röm.-kath. Pfarre: Pressbaum Tel. 52 214 Evangelische Kirche: Tel. (02231) 63 336

#### Landesklinikum Donauregion Tulln, alter Ziegelweg 10

Besuchszeiten: Täglich von 14.00 bis 19.00 Uhr.

Auf der Kinderabteilung und der Sonderklasse sind Besuche täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr möglich.

Telefon: 02272 601 0

#### Bezirkshauptmannschaft Wien/Umgebung:

Klosterneuburg Tel. 02243/9025-0

Aussenstelle Purkersdorf Tel. 02231/621 01-0

#### Internistin: Dr. Anna Maria Riedl

**Ordination:** Täglich nach Vereinbarung, Tel. 0664/2431330 Dr. Tritremmelgasse 5, 3013 Pressbaum, am Bartberg